Droste-Hülshoff, Annette von: **Der Weiher** (1844)

- 1 Er liegt so still im Morgenlicht,
- 2 So friedlich, wie ein fromm Gewissen;
- 3 Wenn Weste seinen Spiegel küssen,
- 4 Des Ufers Blume fühlt es nicht;
- 5 Libellen zittern über ihn,
- 6 Blaugoldne Stäbchen und Karmin,
- 7 Und auf des Sonnenbildes Glanz
- 8 Die Wasserspinne führt den Tanz;
- 9 Schwertlilienkranz am Ufer steht
- 10 Und horcht des Schilfes Schlummerliede;
- 11 Ein lindes Säuseln kommt und geht,
- 12 Als flüstr' es: Friede! Friede! Friede! —

(Lyrikkompass: Der Weiher. Abgerufen am 03.05.2025 von <https://www.lyrikkompass.de/poems/7268>)